

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Verhandlungen des ... Allgemeinen Landtags des Großherzogtums Oldenburg

Staat Oldenburg

Oldenburg, [O.], Landtag 7.1854 - 29.1904

3. Sitzung, 14.04.1890

[urn:nbn:de:gbv:45:1-151027](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-151027)

Be r i c h t

über

die Verhandlungen

der

3. Versammlung des XXIII. Landtags des Großherzogth. Oldenburg.

Dritte Sitzung.

Oldenburg, den 14. April 1890, Nachmittags 12¹/₂ Uhr.

Tagesordnung: Bericht des Justizauschusses zur zweiten Lesung des Entwurfs eines Gesetzes für das Herzogthum Oldenburg, betr. Enteignungen zu Anlagen von Gemeinden zum Zwecke der Errichtung öffentlicher Schlachthäuser.

Vorsitzender: Präsident Roggemann.

Am Ministertische: Herr Geh. Oberregierungsrath Müzenbecher.

Der Präsident Roggemann eröffnet die Sitzung.

Beurlaubt sind die Abgeordneten Hoyer und Huchting.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wird verlesen und genehmigt.

Der Präsident eröffnet die Berathung über den Antrag des Justizauschusses, dem Entwurf eines Gesetzes für das Herzogthum Oldenburg, betreffend Enteignungen zu Anlagen von Gemeinden zum Zwecke der Errichtung öffentlicher Schlachthäuser, auch in zweiter Lesung die verfassungsmäßige Zustimmung zu ertheilen.

Der Landtag verzichtet gemäß §. 51 der Geschäftsordnung auf die zweitägige Frist für die Vertheilung des schriftlichen Ausschusantrages, und da Niemand sich zum

Worte meldet, wird sofort zur Abstimmung geschritten, welche die Annahme des Antrags ergibt.

Der Präsident ertheilt das Wort dem Geh. Oberregierungsrath Müzenbecher.

Geh. Oberregierungsrath **Müzenbecher:** Nachdem der Landtag des Großherzogthums seine Geschäfte beendet hat, habe ich im Auftrage S. Kgl. Hoheit des Großherzogs den Landtag zu schließen.

Auf die Aufforderung des Präsidenten stimmen die Anwesenden in ein dreimaliges Hoch auf den Großherzog ein.

Schluß Nachmittags 12³/₄ Uhr.

Der Berichterstatter:

Stein.

